

Pressemitteilung

Schweizerischer Sportverband öffentlicher Verkehr (SVSE)
Postadresse: 8000 Zürich, www.svse.ch

Autor: Remo Gatti, Teussenrain 23, 3454 Sumiswald
Mobile: 079 652 90 66
E-Mail remo.gatti@svse.ch
Foto: Emilie Lienhard (SVSE)

86. SVSE Schweizermeisterschaften Alpin/Langlauf in Les Diablerets. Annina Strupler und Dölf Alpiger heissen die neuen Schweizermeister.

Die 86. SVSE Schweizermeisterschaften Alpin/Langlauf fanden vom 12. bis 14. März 2020 in Les Diablerets statt. Während drei Tagen wurden mit Alpinen und Nordischen Austragungen die neuen Schweizermeister 2020 erkoren.

Die verschiedenen Kategoriensieger beim Riesenslalom wurden am Donnerstag mit zwei Läufen erkoren. Über sechzig Teilnehmenden trugen in zwei Läufen den Riesenslalom auf der Piste Willy Favre aus. Die Tagesbestzeit sicherte sich bei den Damen Nadia Hauswirth (ESV BLS) mit 1.08.77 und bei den Herren sicherte sich Werner Huber (EWF Herisau) mit 1.10.88 die beste Zeit.

Da die Wetterprognosen für den Freitag nicht sonderlich rosig waren, wurde nur ein Slalomlauf ausgetragen. Hier klassierte sich Annina Strupler (ESV BLS) mit 43.53 bei den Damen 1 auf dem obersten Podestplatz. Kari Büsser (ESV Rheintal-Walensee) übernahm den Führungsstab aus dem ersten Rennen von Werner Huber und fuhr mit einer Tagesbestzeit von 42.29 auf den ersten Platz. Dölf Alpiger und Werner Huber (beide EWF Herisau) schlossen die alpine Kombination gar mit der gleichen Punktzahl ab. Somit war die Ausgangslage für den zukünftigen Schweizermeister nach dem Ende der alpinen Rennen noch völlig offen.

Acht Staffeln mit jeweils vier Läufer sowie zwei Damen-Teams und vier Mixed-Staffeln nahmen am Nachmittag am Staffel-Langlauf teil. Der ESC Erstfeld mit der Staffel Uristier1 gewann dieses Rennen mit einer Zeit von 59:15.1.



Am dritten und letzten Austragungstag der SVSE Schweizermeisterschaften Alpin/Langlauf stand der Einzel-Langlauf auf dem Programm. Damen, Herren mit Jahrgang älter 1960 und Junioren hatten zwei Runden à 3.3 Kilometer zu absolvieren. Die restlichen Herrenkategorien hatten drei Runden mit einer Totallänge von 9.9 Kilometer zurückzulegen. Bei den Damen siegte Annina Strupler (ESV BLS) mit einer Zeit von 22:55.2. Bei den Herren, welche den Langlauf mit 9.9 Kilometer Länge absolvierten, gewann Roman Briker (ESC Erstfeld) mit einer Zeit von 32:03.4. Bei den Herren, welche den verkürzten Langlauf absolvierten, gewann Werner Zanoli (ESV Chur) mit einer Zeit von 25:35.8.

Der SVSE Schweizermeistertitel kann nur dann erreicht werden, wenn der Riesenslalom vom Donnerstag und der Slalom vom Freitag, wie auch der Einzel-Langlauf vom Samstagvormittag absolviert wurden. Diese Aufgabe löste dieses Jahr Annina Strupler aus Unterseen (ESV BLS) bei den Damen am erfolgreichsten. Bei den Herren gelang dies schlussendlich Dölf Alpiger aus Herisau (EWF Herisau) am besten.

Die samstägliche Skichilbi bildet gewöhnlich den feierlichen Rahmen um die beiden Sieger zur Schweizermeisterin und zum Schweizermeister 2020 zu küren. Aufgrund der besonderen Lage mit dem Coronavirus konnte der Schlussabend im Eurotel Victoria nicht wie geplant durchgeführt werden. Stattdessen wurden die Siegerehrungen am späten Nachmittag unter Wahrung von «Social Distancing» beim Eurotel Victoria vorgenommen. Die Silbermedaillen gingen an Fabienne Felder (ESV Luzern) und Werner Huber (EWF Herisau), die Auszeichnung in Bronze durften Lise Müller (EWF Herisau) und Roman Briker (ESC Erstfeld) entgegen nehmen.

Das Wettkampfkomitee unter der Leitung von Modeste Jossen darf auf eine äusserst erfolgreiche Austragung zurückblicken. Den Witterungsbedingungen angepasste Pisten und Loipen, schönes Wintersportwetter am Samstag und faire Wettkämpfe waren die Eckpfeiler von diesem Event.

«Diese Schweizermeisterschaften konnten nur dank der Unterstützung von den Bergbahnen Villars-Gryon-Les Diablerets S.A und dem Office du Tourisme des Diablerets so erfolgreich ausgetragen werden», blickt Modeste Jossen auf die vergangenen Tage zurück. Er betont aber, dass dieser Event auch nur dank dem Einsatz von vielen Helferinnen und Helfer überhaupt erst möglich war. «Mein Dank geht hiermit an den ESK Biel, den CSC Neuchâtel und den CSC Delémont sowie an das Wettkampfkomitee vom SVSE Wintersport» so Modeste Jossen.

Rückblicke in Bildform, Ranglisten und weitere Details zu den vergangenen 86. SVSE Schweizermeisterschaften Alpin/Langlauf in Les Diablerets finden sich unter www.svse-sm-wispo.ch.



Bildlegende:

SVSE Schweizermeisterinnen2020

Siegerinnen der 3er-Kombination (Kategorien Damen)

Von links nach rechts:

Fabienne Felder (ESV Luzern), Annina Strupler (ESV BLS) und Lise Müller (EWF Herisau)



Bildlegende:

SVSE Schweizermeister2020

Sieger der 3er-Kombination (Kategorien Herren 3 und Elite)

Von links nach rechts:

Werner Huber (EWF Herisau), Dölf Alpiger (EWF Herisau) und Roman Briker (ESC Erstfeld)